

Protokoll der 24. öffentlichen Sitzung des
Umwelt- und Sozialausschusses
Waldems

vom Donnerstag, den 17. Juni 2010 um 19.00 Uhr
im DGH Esch, Raum „Emsbach“

Anwesend: Mustafa Dönmez (Vorsitzender)
Rolf Pleiner
Katja Bauroth
Norbert Schwenk (für Jens Dambeck)
Karin Becker
Christian Schneider (für Julia Hies)
Rolf Werling (für Klaus Moos)

vom Gemeindevorstand: Bürgermeister Werner Scherf

von der Gemeindevertretung: Sabine Conradi, Helmut Volkmar, Manfred Liebchen, Regina Kern

von der Gemeindeverwaltung: Brigitte Hörning, Günter Krieger, Lothar Abel

HESSEN-FORST: Herr Bördner, Herr Kaltwasser

Ca. 1 Zuhörer

Waldems, den 17.06.2010

Zu der auf heute um 19.00 Uhr anberaumten Sitzung sind die Ausschussmitglieder am 08.06.2010 unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung sowie unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden. Das Gremium war vollzählig erschienen. Der Vorsitzende des Umwelt- und Sozialausschusses, Herr Mustafa Dönmez, begrüßte die Anwesenden, insbesondere die Herren Bördner und Kaltwasser von HESSEN-FORST. Einwendungen gegen die Einladung oder die Tagesordnung ergaben sich nicht.

Tagesordnung:

Punkt 1 **Betr.:** **Genehmigung und Unterzeichnung der letzten Sitzungsniederschrift vom 19.04.2010**

Mit 2 Enthaltungen und 5 Ja-Stimmen wurde die Sitzungsniederschrift vom 19.04.2010 mehrheitlich genehmigt.

Punkt 2 **Betr.:** **Festlegung Holzpreise**

Herr Dönmez berichtete, dass HESSEN-FORST eine Überprüfung der Holzpreise empfohlen habe. Dies würde das nächste Holzeinschlagsjahr betreffen. Im letzten Jahr waren die Holzpreise durch das Gemeindeparlament neu festgelegt worden.

Herr Bördner von HESSEN-FORST erläuterte den Anwesenden die Holzmarktsituation, die steigende Preisentwicklung und das insgesamt höhere Preisniveau in der Region für die Selbsterwerber. Für HESSEN-FORST ist eine Anpassung der Holzpreise durchaus vorstellbar.

Auf die Frage von Herrn Schwenk, wie die Meinung des Gemeindevorstandes sei, verwies Bürgermeister Scherf darauf, dass diese Angelegenheit bisher im Gemeindevorstand nicht diskutiert worden sei.

Sowohl Herr Schwenk von der FWG-Fraktion als auch Herr Dönmez von der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ können sich eine geringe Anhebung von ca. 2,00 € bzw. 3,00 € vorstellen.

Herr Schneider von der CDU-Fraktion sprach an, dass diese Thematik bisher in seiner Fraktion nicht diskutiert worden sei, er sich jedoch eine moderate Erhöhung vorstellen könne bzw. evtl. mitgetragen werde.

Bürgermeister Scherf erläuterte, dass eine Anpassung der Holzpreise vorstellbar sei. Der Vorschlag der FWG-Fraktion bzw. der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ könne im Gemeindevorstand Grundlage einer Diskussion sein. Danach könnte ein Beschlussvorschlag erfolgen.

Herr Schwenk schlug vor, diese Thematik in der nächsten Sitzungsrunde zu behandeln. Er sprach weiterhin die Erhöhung des Hiebsatzes bzw. die dazugehörigen Unterlagen an. HESSEN-FORST sagte die Unterlagen zu.

Punkt 3 Betr.: Sturmschadensbericht HESSEN-FORST (Forstamtsleiter Bördner)

Der Sturmschadensbericht ist mittlerweile allen Parlamentariern zugegangen.

Herr Bördner von Hessen-Forst erläuterte den Anwesenden, dass Waldems vom Sturm Xynthia 2010 im Gegenteil zu Kyrill 2007/2008 relativ stark betroffen war.

Die in Waldems geworfenen Festmeter, die über dem Planungssoll der Forsteinrichtung liegen, werden anteilmäßig auf die restlichen Jahre der Forsteinrichtung eingerechnet und dementsprechend die jährliche Einschlagsmenge verringert. Der Buchenbestand ist kaum beeinträchtigt worden; die Schäden entstanden vorrangig bei den Flachwurzlern.

Herr Kaltwasser erklärte, dass die Aufarbeitung der Schäden eine mühselige Angelegenheit war. Bürgermeister Scherf erläuterte, dass der Bauhof mit tätig war, um die Aufarbeitung der Schäden zu gewährleisten.

Es wurde vorgeschlagen, eine Waldbegehung in absehbarer Zeit vorzunehmen. Der Termin wird verwaltungsseitig mit HESSEN-FORST abgestimmt.

Punkt 4 Betr.: Kindergarten-Bericht Bürgermeister

Seitens des Bürgermeisters erfolgt ein jährlicher Bericht zur Kindertagesstätten-Situation.

Bürgermeister Scherf berichtete, dass das Angebot in den Waldemser Kindertagesstätten kontinuierlich verbessert wurde, so z. B. ein Ganztagsangebot, Mittagessen in allen Einrichtungen, Plätze für unter 3-jährige vorgehalten werden. Die demografische Entwicklung habe dazu beigetragen, dass eine Diskussion bezüglich der Kindertagesstätten-Situation eröffnet wurde (ca. 200 Plätze werden vor-

gehalten, 131 Plätze waren am 01.06.2010 besetzt). Der Gesetzgeber schreibt den Kommunen bis zum Jahr 2013 vor, dass eine Anzahl von Krippenplätzen vorgehalten werden muss, evtl. Voraussetzungen müssen geschaffen werden.

So habe man ein Gutachten im Herbst 2009 von I-Consult erstellen lassen, ein zweites im Frühjahr 2010. Auch der Gemeindevorstand habe sich mit dieser Thematik befasst und die Politik sei nun gefragt. Der Gemeindevorstand habe auf Grundlage der Ergebnisse von I-Consult (Gutachten Herbst 2009 und Frühjahr 2010) ein weiteres Gutachten (Analyse der Kindertageseinrichtungen in Waldems) zur Umsetzung der Vorschläge von I-Consult beim ASB in Auftrag gegeben. Die Kosten hierfür lägen bei ca. 10.000 €.

In diesem neuen Gutachten sollen nach Erläuterungen des Bürgermeisters insbesondere die Aspekte Kosten, Ausstattung Räumlichkeiten, pädagogisches Konzept etc. beleuchtet werden, die in den beiden Gutachten von I Consult nicht enthalten waren. Das neue Gutachten soll noch im Laufe der Sommerpause erstellt und dem USA zur Beratung vorgelegt werden.

Auf die Frage, wie die Entwicklung im „Idsteiner Land“ aussehe, berichtete Bürgermeister Scherf, dass die Stadt Idstein die Möglichkeit eines Eigenbetriebes diskutiere.

Der Ausschussvorsitzende beendet die Sitzung um 20.45 Uhr.

Mustafa Dönmez
Vorsitzender

Brigitte Hörning
Schriftführerin